UK-KS-01-056 Wir machen Deutschland zum Vorreiter beim Klimaschutz

Antragsteller*in: Karl-Wilhelm Koch (Vulkaneifel KV)

Änderungsantrag zu UK-KS-01

Von Zeile 55 bis 62:
klimaschädigenden CO2 reduziert wird; weniger entscheidend ist, wann exakt das allerletzte Kohlekraftwerk vom Netz geht. ~~Um das international zugesagte deutsche Klimaziel für das Jahr 2020 überhaupt noch schaffen zu können, werden wir unverzüglich die 20 dreckigsten Kohlekraftwerke vom Netz nehmen und den CO2-Ausstoß der verbleibenden Kohlekraftwerke analog zu den Klimazielen deckeln. Hierfür haben wir einen Kohleausstiegsfahrplan vorgelegt, mit dem wir das Ende des Kohlezeitalters in Deutschland planungssicher und unumkehrbar gestalten undschrittweise die restlichen Kohlekraftwerke innerhalb der nächsten 20 Jahre abschalten.~~
Um das international zugesagte deutsche Klimaziel für das Jahr 2020 überhaupt noch schaffen zu können, werden wir unverzüglich die 20 dreckigsten Kohlekraftwerke vom Netz nehmen. Unser Ziel ist es, bis 2025 aus der Kohlenutzung auszusteigen. Dazu brauchen wir einen Kohleausstiegsplan, der neue Kohlekraftwerke, den Aufschluss neuer Tagebaue sowie Tagebauerweiterungen ausschließt und keine neuen Umsiedlungen mehr zulässt. Wir werden das Ende des Kohlezeitalters in Deutschland mit einem Kohleausstiegsgesetz planungssicher und unumkehrbar gestalten. Das schafft Klarheit für die Unternehmen, die Beschäftigten und die Menschen in den betroffenen Regionen. Mit einem Strukturwandelfonds schaffen wir einen sozialverträglichen Ausstieg und neue, zukunftsfähige Arbeitsplätze. Mit einem Strukturwandelfonds schaffen wir einen sozialverträglichen Ausstieg und neue,

Begründung

Wir haben in Münster dazu einen eindeutigen Beschluss gefasst, der selbstverständlich auch die Grundlage unseres Programmes an dieser Stelle werden muss. S.a. https://www.gruene.de/fileadmin/user_upload/Dokumente/BDK_2016_Muenster/EV-01_Energiewende_retten__Verkehrswende_einleiten.pdf

Unterstützer*innen

Thomas Dyhr (Brandenburg LV); Ralf Henze (Odenwald-Kraichgau KV); Klemens Griesehop (Berlin-Pankow KV); Ulrich Bock (Mayen-Koblenz KV); Fritz Lothar Winkelhoch (Oberberg KV); Philipp Schmagold (Kiel KV); Simon Lissner (Limburg-Weilburg KV); Ingrid Lambertus (Mainz KV); Max Hieber (Augsburg-Stadt KV); Frank-Christian Baum (Hannover RV); Kerstin Dehne (München KV); Andreas Knoblauch (Salzgitter KV); Gerhard Klünder (Warendorf KV); Ulf Dunkel (Cloppenburg KV); Tobias Balke (Berlin-Charlottenburg/Wilmersdorf KV); Tim Detlefsen (Schleswig-Flensburg KV); Norbert Dick (Schleswig-Flensburg KV); Dieter Flohr (Fürth-Land KV); Andrea Münnekehoff (Oberberg KV)